

Neueste Generation von Sterilisatoren

EURONDA E10 – das neue Gerät des Herstellers Euronda.

Der neue Autoklav EURONDA E10 beeindruckt durch seine leise Betriebsweise, einen integrierten Etikettendrucker, ein grosses Display, eine intuitive Bedienung sowie einen niedrigen Wasser- und Stromverbrauch. Zudem ist er im Unterhalt äusserst kostengünstig. Entwickelt wurde das Gerät vom Hersteller Euronda, während es in der Schweiz von der dabamed AG vertrieben wird. Der E10 lässt sich problemlos an externe Wassersysteme anschliessen und verfügt über ein intelligentes Lichtwarnsystem. Die Redaktion der *Dental Tribune* sprach mit Dany Badstuber von der dabamed AG, der massgeblich an der Entwicklung des neuen Geräts beteiligt war.

Herr Badstuber, was hat Sie dazu bewogen, den Hersteller Euronda bei der Entwicklung des EURONDA E10 zu unterstützen?

Euronda ist ein weltweit renommierter Konzern im Bereich der Verbrauchsmaterialien und hat seit über 25 Jahren Erfahrung in der Herstellung von Sterilisatoren und anderen Geräten zur Instrumentenaufbereitung. Bei der Zusammenarbeit war mein Ziel, einen Sterilisator zu entwickeln, der nicht nur günstiger und kompakter, sondern vor allem benutzerfreundlicher ist als bisherige Modelle.

Besonders wichtig war mir eine einfache Bedienung und geringe Unterhaltskosten. Der gesamte Entwicklungsprozess, einschliesslich der Testphase, dauerte etwa zwei Jahre.



Was macht den EURONDA E10 so besonders? Warum sollte sich ein Zahnarzt für dieses Modell entscheiden?

Besonders hervorzuheben sind der attraktive Preis und die herausragende Benutzerfreundlichkeit.

Das Gerät überzeugt durch seine kompakte Bauweise, den integrierten Etikettendrucker sowie das schnelle und kosteneffiziente Türverschluss-system. Es benötigt keine spezielle Steckdose und arbeitet äusserst geräuscharm. Die Wartungskosten sind niedrig, und das grosse Touchdisplay ermöglicht eine intuitive Bedienung. Darüber hinaus bietet der Schnell-Zyklus eine Sterilisationszeit von unter 18 Minuten. Bei der dabamed AG kann der E10 sowohl gekauft als auch gemietet werden.

Wie gestaltet sich der Service, den die dabamed AG für den E10 in der Schweiz anbietet?

Wir bieten flexible Lösungen, die den individuellen Bedürfnissen unserer Kunden gerecht werden. Die ersten 50 Geräte sind in der Schweiz bereits im Einsatz, und viele weitere werden folgen. Die dabamed AG verfügt über ein Team hoch qualifizierter Techniker und erhält umfassende Unterstützung vom Hersteller. Durch die enge Zusammenarbeit bei der Entwicklung des E10 hat sich eine starke Partnerschaft zwischen Euronda und der dabamed AG etabliert. Wir sind in der gesamten Schweiz aktiv und bieten unseren Kunden erstklassigen Service.



Also lassen Sie jetzt die Korken knallen?

Das überlasse ich gerne den Käufern des E10. Ich bin überzeugt, dass sie begeistert sein werden, wenn dieses Gerät in ihrer Zahnarztpraxis zum Einsatz kommt – und das gilt natürlich auch für das gesamte Praxisteam!

Vielen Dank für das Gespräch!

dabamed AG

Tel.: +41 44 942 01 01
info@dabamed.ch
www.dabamed.ch

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Mehr Komfort beim Absaugen

ROEKO VacuSoft Absaugkanüle.

Die ROEKO VacuSoft Absaugkanüle zeichnet sich durch aussergewöhnlichen Komfort, Flexibilität und Ruhe aus:

- Sanfter Kontakt zur Mundschleimhaut dank weicher Tips.
- Geräuschreduziertes Absaugen ohne Reflux.
- Flexible Anpassung an Behandlungssituation.

VacuSoft Tips sind aus weichem TPE-Kunststoff und daher besonders sanft im Kontakt mit Mundschleimhaut, Zunge und Wangen des Patienten. Die breite und flache Kanülenspitze eignet sich hervorragend, um Wangen und Zunge des Patienten abzuhalten und die Sicht auf das Behandlungsfeld freizuhalten.

Sehen Sie hier die ROEKO VacuSoft Absaugspitze im Einsatz.



Verschiedene Härtegrade der farbcodierten Tips eröffnen Spielräume beim Absaugen und ein Eingehen auf spezielle Behandlungssituationen.

Mit der VacuSoft auf die Bedürfnisse spezieller Patientengruppen eingehen:

- Demenzpatienten – reizarme Behandlungsmethoden anwenden.
- Onkologische Patienten – empfindliche Mundschleimhaut schonen.
- Kinderzahnheilkunde – Fremdkörpergefühl und Druck reduzieren. **DT**

Coltene/Whaledent AG

Tel.: +41 71 757 53 00
info.ch@coltene.com
www.coltene.com



ANZEIGE



28 % mehr interproximale Plaque-Reduktion bei Ergänzung von LISTERINE[®] versus Zahnputzen + Anwendung von Zahnseide^{**2}



LISTERINE[®] bekämpft 99.9 % der Bakterien reduziert den oralen Biofilm und verlangsamt die bakterielle Wiederbesiedelung³⁻⁶



Mehr zu den Studien und zur Wirkweise von LISTERINE

* Anhaltende Plaque-Prävention über dem Zahnfleischrand bei kontinuierlicher, zweimal täglicher Anwendung über 12 Wochen nach professioneller Zahnreinigung. Die Anwendung von Zahnseide wurde von einem bzw. einer Dentalhygieniker:in durchgeführt. ** Anhaltende Plaque-Reduzierung über dem Zahnfleischrand bei Anwendung nach Anweisung für 12 Wochen nach professioneller Zahnreinigung. Die Anwendung von Zahnseide wurde unter Aufsicht durchgeführt. Verwenden Sie LISTERINE[®] in Ergänzung zur mechanischen Reinigung (3-fach Prophylaxe). 1 Bosma ML et al; J Dent Hyg, June 2022, Vol. 96, No. 3, 8-20. 2 Milleman J et al; J Dent Hyg, June 2022, Vol. 96, No. 3, 21-34. 3 Johnson & Johnson internal in vitro study: 103-0391. Johnson & Johnson 2021. 4 Johnson & Johnson internal study: FCLGBP0048. Johnson & Johnson 2021. 5 Johnson & Johnson internal study: CCSORCO01793 (Serenity). Johnson & Johnson 2020. 6 Stoeken JE et al; J Periodontol. 2007; 78 (7): 1218-1228.



Empfehlen Sie LISTERINE[®] als Teil der 3-fach-Prophylaxe für überlegene Ergebnisse